

# Haldenslebener & Wolmirstedter SONNTAG

SAMSTAG, 16. JANUAR 2010 [www.magdeburgersonntag.info](http://www.magdeburgersonntag.info)

D I E A U S G A B E Z U M S O N N T A G

Leader-Aktionsgruppe „Flechtinger Höhenzug“

## Anträge bis Ende Januar erneuern

Landkreis Börde (eb/ms). Am 7. Januar trafen sich die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe „Flechtinger Höhenzug“ (LAG) zu ihrer ersten Mitgliederversammlung im neuen Jahr.

Dabei informierten die Vorsitzende der LAG, Steffi Trittel, und LAG-Manager Wolfram Westhus die Mitglieder, dass sich Antragsteller der LAG für das Förderjahr 2010 der Europäischen Union spüren müssen. Bis zum 31. Januar müssen die bisher nicht genehmigten Förderanträge erneuert und aktualisiert werden. Bei heißem Hollerwein mit schwarzen Hollerbeeren wärmten sich die Mitglieder der LAG im neuen Jahr im Irxleber Gemeindeamt auf und stimmten sich auf die anstehenden Aufgaben ein.

Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Erarbeitung einer Prioritätenliste für die für die 2010 in den Mitgliedsgemeinden der LAG geplanten Förderprojekte. Dazu teilte Manager Wolfram Westhus mit: „Wir haben eine Liste erstellt, die sämtliche von der Aktionsgruppe im vergangenen Jahr beschlossen und bei der Förderbehörde dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) eingereich-

ten Projekte unserer Prioritätenliste enthält. Leider wurden diese Vorhaben bisher nicht bearbeitet. Wenn diese Projekte 2010 durchgeführt werden sollen, müssen erneut Projektblätter und Bewerbungsbögen ausgefüllt werden. Das ist der Wunsch des ALFF. Diese Projekte müssen entsprechend der Förderrichtlinien in einer Prioritätenliste zusammengefasst werden. Bis zum 31. Januar müssen diese Projektunterlagen bei den LAG-Vorsitzenden abgegeben werden.“ A

uch früher eingereichte und noch nicht bewilligte Fördervorhaben müssen eine Aktualisierung erfahren. „Das betrifft Projekte, die 2008 eingereicht und noch nicht bewilligt worden sind. Ebenso gilt dies für Projekte, die 2009 von der LAG für die Prioritätenliste beschlossen wurden, aber noch nicht beim ALFF eingereicht worden sind. Auch weitere vorliegende Projektideen müssen zum genannten Datum eingereicht werden, sonst können sie laut Angaben des ALFF im Förderjahr 2010 nicht mehr berücksichtigt werden“, unterstrich Westhus.

Weiteres Thema der Mitgliederversammlung war die Antragstellung der Aktions-

gruppe auf Fördergelder des Landkreises. Im Vermögenshaushalt des Landkreises Börde sind Gelder vorgesehen, die entsprechend einer Richtlinie Projekte im ländlichen Raum fördern sollen, die nach der für die Lokalen Aktionsgruppen geltenden RELE-Förderrichtlinie nicht gefördert werden können. Gründe dafür sind beispielsweise, dass sich diese Vorhaben außerhalb von Gemeinden befinden oder von überörtlicher Bedeutung sind.

Pro Jahr stellt der Landkreis 31.700 Euro zur Verfügung. Für die Gelder aus 2008 ist nach dem Willen der LAG die Förderung der technischen Ausstattung für die Schaubrauerei auf Schloss Hundisburg und für die Kreisgelder aus 2009 die Förderung der Sanierung des Bismarckwarte zwischen Niederndodeleben und Irxleben beschlossen worden.

Für die kommenden Jahre sind die Projekte „Sanierung der der Nicolaikirche in Oebisfelde für die Weihnachtskrippenausstellung“ (2010), die Sanierung des Wasserturms in Eilsleben (2011) sowie für 2012 die Orgelsanierung in der Calvörder Zentralkirche für Kreisförderung vorgesehen.